



SBK Schweizerische Bausekretärenkonferenz
CSSTP Conférence Suisse des Secrétaires des Travaux Publics
CSSLP Conferenza Svizzera dei Segretari dei Lavori Pubblici

Protokoll der 59. Mitgliederversammlung vom 20. September 2018 im Rathaus Vaduz

1. Begrüssung

Zu Beginn der Veranstaltung werden die Teilnehmenden durch Dr. Petra Matt begrüsst, die uns als Moderatorin durchs Programm begleiten wird. Es folgt eine kurze Vorstellung des Organisators der Veranstaltung, Marco Bühler, der Vertreterin des Bereichs Tourismus, Martina Hoch, sowie des Regierungschef-Stellvertreters, Dr. Daniel Risch. Auch Dr. Daniel Risch begrüsst die Mitglieder der SBK herzlich. Er weist darauf hin, dass es schon Jahrzehnte her sei, seit die SBK ihre Generalversammlung zum letzten Mal in Vaduz durchgeführt habe. Liechtenstein sei stolz, dass es sich mit der SBK austauschen könne. Dies sei ein Privileg, das die Liechtensteiner sehr schätzten. Durch die Mitgliedschaft in der SBK könne man vom Know-how der Schweiz profitieren. Austausch und Netzwerk seien für das kleine Land Liechtenstein sehr wichtig. In der Folge nimmt Herr Dr. Daniel Risch noch kurz Bezug auf die beiden Unternehmungen Hilti und Hoval, welche die Teilnehmenden am zweiten Tag der Veranstaltung besichtigen werden. Liechtenstein gehöre zu den am höchsten industrialisierten Ländern der Welt. Jedes vierte Auto fahre mit Technik, die aus Liechtenstein stamme. Um den Standard aufrecht erhalten zu können, sei Liechtenstein auch auf Zupendler aus der Schweiz angewiesen.

Dr. Petra Matt stellt nun Manfred Bischof vor, Gemeinderat von Vaduz und Leiter-Stellvertreter des Amtes für Bau und Infrastruktur. Manfred Bischof begrüsst die Anwesenden herzlich im Namen des Bürgermeisters und des Vize-Bürgermeisters von Vaduz. Er verweist auf die schönen Verzierungen des Rathaussaals und bedankt sich bei den Organisatoren des Anlasses. Es folgt die Vorführung eines kurzen Films über Vaduz.

Anschliessend heisst auch die Präsidentin der SBK, Dr. Nicole Nussberger, die Mitglieder herzlich willkommen. Sie eröffnet die Mitgliederversammlung und überreicht Herrn Manfred Bischof zwei kleine Geschenke, eines davon zuhanden des Regierungschef-Stellvertreters, der die Veranstaltung bereits verlassen musste. Die Präsidentin freut sich, dass Mitglieder, die nicht an der Generalversammlung teilnehmen können, sich immer häufiger förmlich entschuldigen. Darin zeige sich, dass sich immer mehr Mitglieder mit dem Verein verbunden fühlten.

Für die Versammlung entschuldigt haben sich Ivo Berweger, Fredi Schaufelberger, Claudia Schneider Heusi, Jürg Scherrer, Josua Raster, Herbert Lang, Fridolin Störi, Andrea Christen Amherd, Nicole Zumstein, Josef Britschgi, Heinz Luginbühl, Corina Mebert, Alberto Cramer, Christoph Fritzsche, Stefan Staub, Manuel Häberli, Meinrad Huser, Lukas Gunzenreiner und Stefan Scherler.

2. Wahl Tagespräsidentin / StimmzählerInnen

Als Stimmzählende werden Doris Schneebeili und Paul Baumgartner gewählt. Inge Eisler wird als Tagespräsidentin gewählt.

3. Protokoll der 58. Mitgliederversammlung vom 21. September 2017 in Schwyz

Es gibt keine Wortmeldungen zum Protokoll. Das Protokoll wird von der Versammlung ohne Gegenstimme genehmigt und dem Verfasser verdankt.

4. Jahresbericht der Präsidentin

Die Präsidentin informiert über das Geschehen des letzten Jahres und verweist auf ihren Bericht, der im Internet publiziert wird.

Der Vorstand hat sich im vergangenen Vereinsjahr vier Mal getroffen, am 9. November 2017 in Zug und am 15. März 2018 in Zürich, jeweils verbunden mit einer Fachtagung, sodann am 14. Juni 2018 in Zürich und am 10. August 2018 in Vaduz zwecks Vorbereitung der Mitgliederversammlung. Die letztjährige Mitgliederversammlung fand am 21. September 2017 im Rathaus in Schwyz statt. Anschliessend schilderte Norbert Mettler, Departementssekretär, die Herausforderungen des Kantons Schwyz im Infrastrukturbereich. In einem weiteren Referat stellte Ruedi Gnos, stellvertretender Amtsvorsteher und Leiter Immobilienmanagement, die kantonale Immobilienstrategie vor. Es folgte eine Besichtigung der Kirschbrennerei Dettling in Brunnen. Schliesslich hiess Regierungsrat Othmar Reichmuth die Versammlung beim Abendessen im Hotel Waldstätterhof in Brunnen willkommen. Am zweiten Versammlungstag stand ein Besuch bei der Firma Victorinox in Schwyz auf dem Programm. Anschliessend konnten die Anwesenden unter fachkundiger Begleitung die Baustelle der Südumfahrung Küsnacht besichtigen. Abschluss der Veranstaltung bildete ein gemeinsames Mittagessen auf dem Bauernhof Seeheim in Küsnacht. Im Berichtsjahr hat die SBK ausserdem zu zwei Fachveranstaltungen eingeladen, am 9. November 2017 in Zug zum Thema «Hochhäuser im rechtlichen, planerischen, baulichen und sozialen Kontext» sowie am 15. März 2018 in Zürich zum Thema «Wachsende Herausforderungen im Konfliktfeld Lärm und Verdichtung». Am 13. September 2018 nahm die Präsidentin der SBK zudem an der 9. Versammlung der Schweizerischen Generalsekretärenkonferenz (SGSK) in Solothurn teil.

5. Abnahme von Jahresrechnung und Revisorenbericht

Der Kassier, Roland Polentarutti, erläutert die Jahresrechnung. Der positive Abschluss liegt mit CHF 10'150.00 etwas über dem Budget. Auch die Ausgaben liegen innerhalb des budgetierten Rahmens. Mit einem Vermögenszuwachs von CHF 3'964.05 belief sich das Vereinsvermögen am 31. August 2017 auf CHF 50'433.56.

Der Revisorenbericht wird durch Revisor Dr. Robert Imholz verlesen. Er bestätigt die einwandfreie, sehr sorgfältige Buchführung sowie das Vorhandensein aller Belege und stellt den Antrag auf Genehmigung der Rechnung sowie Entlastung von Kassier und Vorstand. Die Versammlung stimmt dem Antrag ohne Gegenstimme zu.

6. Voranschlag 2019

Der Kassier stellt das Budget für das kommende Jahr vor. Es sieht eine Vermögensabnahme von CHF 840.00 vor. Die Vermögensabnahme wird mit möglichen Ausgaben im Zusammenhang mit der anstehenden Jubiläumsveranstaltung 2019 begründet. Die Versammlung hat zum Budget keine Bemerkungen und genehmigt den Voranschlag einstimmig.

7. Erneuerungs- und Ersatzwahlen

Die Präsidentin der SBK wird einstimmig wiedergewählt. Auch die übrigen bisherigen Vorstandsmitglieder (ausgenommen Rolf Iseli, der auf Ende der laufenden Amtsperiode zurücktritt) werden einstimmig wiedergewählt.

Anschliessend wird Rolf Iseli verabschiedet, der dem Vorstand noch ein Jahr über seine Pensionierung hinaus treu geblieben ist. Die Präsidentin würdigt seine Tätigkeit im Vorstand und seine grossen Verdienste für die SBK. Insbesondere hat Rolf Iseli die GV 2013 in Biel organisiert. Die Präsidentin bedankt sich herzlich bei Rolf Iseli und überreicht ihm einen Gutschein für ein kulinarisches Erlebnis in einem vorzüglichen Lokal. Rolf Iseli bedankt sich seinerseits für das Geschenk und die gute Zusammenarbeit innerhalb des Vorstands.

Rolf Iseli wird einstimmig zum Ehrenmitglied der SBK gewählt.

Hans Hagmann stellt nun Frau Silvia Kistler vor, die als Nachfolgerin von Rolf Iseli in den Vorstand gewählt werden soll. Weil Frau Kistler relativ spät angefragt wurde, kann sie leider an der heutigen GV nicht anwesend sein. Frau Kistler führt zusammen mit ihrem Ehemann ein grosses Architekturbüro in Biel, das gesamtschweizerisch tätig ist. Aktuell hat das Büro gerade einen Architekturwettbewerb für eine öffentliche Tiefgarage in Kreuzlingen gewonnen und sich damit gegen eine namhafte Konkurrenz durchgesetzt. Frau Kistler ist in Zug geboren, aufgewachsen in Zürich und hat dann nach einigen Lehr- und Wanderjahren 1988 ihr Architekturbüro in Biel gegründet.

Frau Silvia Kistler wird von den Anwesenden einstimmig als neues Vorstandsmitglied gewählt.

8. Ausblick und Verschiedenes

Urs Studer, der am 1. August 2018 seinen 90. Geburtstag feiern konnte, stösst infolge eines verspäteten Anschlusszuges erst jetzt zu den Anwesenden. Dr. Petra Matt gratuliert ihm herzlich zum Geburtstag und überreicht ihm ein Geschenk des Organisationskomitees.

Die Präsidentin weist auf die nächste Fachveranstaltung vom 9. November 2018 hin. Geplant ist eine Führung durch die Baustelle des Erweiterungsbaus des Kunsthouses Zürich sowie eine thematische Führung durch die Sammlung des Kunsthouses. Im Rahmen einer weiteren Fachveranstaltung werden sich die Mitglieder der SBK im März 2019 mit Fragen der Bodenbewertung befassen. Im Juni 2019 wird dann das Thema Hitzeinseleffekte im Fokus einer Veranstaltung stehen.

Sodann stellt die Präsidentin eine Neugestaltung der SBK-Homepage in Aussicht. Die Architektur der bisherigen Homepage ist veraltet und kann nicht mehr zeitgemäss genutzt werden. Ausserdem gibt es vereinzelt Probleme beim Versand von SBK-Mitteilungen. Die versendeten SBK-Nachrichten kommen teilweise nicht bei den Adressaten an, weil sie in lokalen Firewalls hängen bleiben. Die Präsidentin bittet um Rückmeldung solcher Fälle, sofern sie bekannt werden.

Die nächste SBK-Mitgliederversammlung (es handelt sich um die Jubiläums-GV) wird am 19. September 2019 in Luzern stattfinden.

Mit herzlichem Dank an die Organisatoren schliesst die Präsidentin die Versammlung pünktlich.

Es folgt ein Referat von Markus Verling, Leiter des Amtes für Bau und Infrastruktur, zur liechtensteinischen Rechtsordnung und den Aufgaben des erwähnten Amtes. Nach einem weiteren Referat von Fabian Frommelt, Forschungsbeauftragter Liechtenstein Institut, zur Geschichte und zum politischen System von Liechtenstein kommen die Teilnehmenden in den Genuss einer kurzen Führung durch Vaduz, wobei sie eingehend über die Geschichte des Fürstenhauses informiert werden. Es folgt eine weitere Führung durch die Sammlung des Vaduzer Kunsthauses, bevor die Teilnehmenden gemeinsam ins schöne Bergdorf Malbun reisen, wo man sich später zum Nachtessen trifft.

Für das Protokoll

Der Aktuar

A handwritten signature in blue ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke at the end.

Walter von Büren